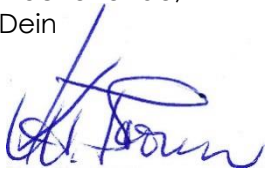


Der Brunnerbrief

Liebe Genossin, lieber Genosse,
liebe Leserin, lieber Leser,

die letzten zwei Wochen hatten es wieder in sich: In der Ukraine habe ich im Auftrag der OSZE die Präsidentschaftswahlen beobachtet, die Europawahlen sind mit erfreulichen Ergebnissen für die SPD ausgegangen, es war erneut eine große Besuchergruppe aus meinem Wahlkreis zu Gast in Berlin und im Plenum des Bundestages konnte ich gestern zu den Friedenseinsätzen der Bundeswehr sprechen. Ich habe darin betont, dass unsere außenpolitische „Kultur der Zurückhaltung“ nicht zu einer „Kultur des Heraushaltens“ und schon gar nicht zu Gleichgültigkeit werden darf. Meine Rede kannst Du dir wie immer auf meiner Homepage oder direkt auf der Seite des Bundestages unter <http://dbtg.tv/fvid/3490963> ansehen.

Herzliche Grüße und die besten Wünsche für ein schönes Pfingst-
wochenende,
Dein



Karl-Heinz Brunner

NEUES AUS DEM BUNDESTAG

MODERNES STAATSBÜRGERSCHAFTSRECHT SCHAFFEN

In dieser Woche haben wir in der ersten Lesung den Gesetzentwurf zur doppelten Staatsbürgerschaft behandelt. Junge Menschen mit ausländischen Eltern, die in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, werden künftig nicht mehr gezwungen, sich für einen Staat zu entscheiden. Voraussetzung hierfür soll sein, dass Kinder ausländischer Eltern bis zu ihrem 21. Geburtstag mindestens acht Jahre in Deutschland gelebt haben oder sechs Jahre hier zur Schule oder zur Berufsschule gegangen sind. Auch wer eine deutsche Schule im Ausland besucht hat, kann die doppelte Staatsbürgerschaft behalten. Dieser Fortschritt ist gut!

ENDE DER KOPFPAUSCHALE IN DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG

In der 2./3. Lesung haben wir die Finanzstruktur der gesetzlichen Krankenversicherung auf eine solide Grundlage gestellt und die Versorgungsqualität verbessert. Ein wichtiger Verhandlungserfolg für die SPD: Die vom Einkommen unabhängigen pauschalen Zusatzbeiträge werden abgeschafft. Eventuelle Zusatzbeiträge können von den Kassen künftig nur noch abhängig vom Einkommen der Versicherten erho-



VERSTÄRKUNG FÜR BERLIN

Seit dieser Woche ist mein Berliner Büro wieder vollständig besetzt. Zusammen mit Michael und Timo wird Victor meine Abgeordnetenarbeit hier in Berlin unterstützen. Er stellt sich selbst vor:



„Ich heiße Victor Bashkatov, bin 32 Jahre alt und in der kleinen südrussischen Stadt Belaja Kalitwa geboren. Nach dem Abitur zog ich nach Moskau, wo ich Rechtswissenschaften studierte. 2008 nahm ich am „Internationalen Parlamentsstipendium“ des Bundestages teil, in dessen Rahmen ich fünf Monate lang im Büro des bayerischen Abgeordneten Martin Burkert tätig war. Im Anschluss absolvierte ich das Masterprogramm „European Studies“ an der Europa Universität-Viadrina in Frankfurt (Oder). Während des Studiums wurde ich durch die Friedrich-Ebert-Stiftung gefördert.“

Hier im Büro bin ich erster Ansprechpartner für Anliegen verschiedenster Art. Neben administrativen Aufgaben unterstütze ich Karl-Heinz auch bei seiner Arbeit im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz.“

ben werden. Außerdem soll ein neu eingerichtetes „Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen“ verständliche und verlässliche Kriterien für den Behandlungserfolg entwickeln und messen.

NEUES AUS DEM WAHLKREIS

In der letzten Woche war die zweite große Besuchergruppe aus dem Wahlkreis zu Gast in Berlin. Zwischen der Anreise am Mittwoch und der Rückfahrt am Samstag standen einige hochkarätige Termine auf dem Programm: der Besuch des Bundestages und des Bundeskanzleramtes, die Besichtigung der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen sowie des Dokumentationszentrums Topographie des Terrors. Ein besonderes Highlight auch für mich war das Abgeordnetengespräch im Reichstagsgebäude des Deutschen Bundestages. In netter Atmosphäre ging es um die Ukraine, das Transatlantische Freihandelsabkommen TTIP, die Auslandseinsätze der Bundeswehr, Drohnen und einiges mehr.



Die Wahlen zum Europäischen Parlament liegen zwar nunmehr fast zwei Wochen zurück, dennoch seien ein paar Sätze darüber gesagt. Im bundesweiten Ergebnis hat die SPD 27,3 % der Stimmen geholt und sich damit im Vergleich zur letzten Europawahl um fast sieben Prozent gesteigert – das ist der höchste Zuwachs der SPD in einer bundesweiten Wahl überhaupt. Auch im Vergleich zur Bundestagswahl im vergangenen Herbst konnten wir um rund zwei Prozentpunkte zulegen. Das tolle Ergebnis bestätigt den Kurs der Partei und unserer Fraktion im Deutschen Bundestag. Für die Bayern-SPD ziehen Kerstin Westphal, Ismail Ertug und Maria Noichl in das Europäische Parlament ein.

Besonders erfreulich ist auch das Ergebnis vor Ort: Im Landkreis Neu-Ulm hat sich die SPD im Vergleich zur Europawahl 2009 um fast acht Prozent gesteigert. Das Ergebnis der Bundestagswahl wurde ebenfalls übertroffen. Auch in den Landkreisen Günzburg und Unterallgäu konnten wir uns um über fünf Prozent steigern. Gleiches gilt für die Betreuungsregionen Lindau, Oberallgäu, Kempten und Memmingen. Gleichzeitig hat die CSU drastisch an Stimmen verloren – vielerorts sogar zweistellig. Das ist gut und darauf können wir stolz sein. Und es zeigt einmal mehr: Wir sind auf dem richtigen Weg!

SPD

KURZ NOTIERT

SPARGELFAHRT DER SEEHEIMER

In dieser Woche fand die traditionelle Spargelfahrt des Seeheimer Kreises der SPD auf dem Berliner Wannensee statt. Mit vielen Größen der Sozialdemokratie aus Gegenwart und Vergangenheit an Bord wurde nicht nur der berühmte Beelitzer Spargel bemüht, auch in den Gesprächen ging es vor allem um einen informellen Austausch abseits des Berliner Regierungsviertels.



MEINUNG & KONTAKT

Über Lob, Kritik und Anmerkungen freue ich mich! Bitte wende Dich zu diesem Zweck schriftlich oder telefonisch an mein Berliner Büro.

Karl-Heinz Brunner, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

karl-heinz.brunner@bundestag.de
Telefon: 030 / 227 75055
Fax: 030 / 227 70055
www.karlheinzbrunner.de